# **Lastenheft Projekt ItVentory**

**Inhalt**

**[Einführung](#_Toc504557381)** [1](#_Toc504557381)

**[Ist-Zustand](#_Toc504557382)** [1](#_Toc504557382)

**[Soll-Zustand](#_Toc504557383)** [2](#_Toc504557383)

**[Abgrenzungskriterien](#_Toc504557384)** [2](#_Toc504557384)

**[Technische Rahmenbedingungen](#_Toc504557385)** [2](#_Toc504557385)

**[Schnittstellen](#_Toc504557386)** [2](#_Toc504557386)

**[Funktionale Anforderungen](#_Toc504557387)** [2](#_Toc504557387)

**[Nichtfunktionale Anforderungen](#_Toc504557388)** [3](#_Toc504557388)

**[Lieferumfang](#_Toc504557405)** [3](#_Toc504557405)

**[Abnahmekriterien](#_Toc504557406)** [3](#_Toc504557406)

## **Einführung**

ItVentory ist ein Programm, dessen Zweck es ist, alle Arbeitsmittel die von der IT-Abteilung an Mitarbeiter ausgegeben werden, zu erfassen und zu verwalten. Unter Arbeitsmittel fallen alle Dinge die den Zweck der Telekommunikation erfüllen, sowie PC- und Smartphone-Zubehör.

## **Ist-Zustand**

Aktuell werden die ausgegebenen Arbeitsmittel über mehrere Excel-Tabellen verwaltet. Pro Gerätetyp wird dabei eine eigene Liste geführt. Diese Dateien sind unübersichtlich und im Dateisystem an verschiedenen Orten abgelegt. Aufgrund der Tatsache dass mehrere Personen mit diesen Listen arbeiten und keine einheitlichen Regeln festgelegt wurden, verändert sich durchweg die Struktur der erfassten Daten. Dies führt dazu, dass man sich ständig neu in den Tabellen orientieren muss und Fehler bei der Datenerhebung unvermeidbar sind.

Eine Pflege dieser Listen ist sehr zeitaufwändig. Zudem muss man mehrere Dateien durchsuchen um zu wissen, welcher Mitarbeiter welche Arbeitsmittel erhalten hat. Gerade wenn ein Mitarbeiter das Unternehmen verlässt ist somit die Gefahr groß, dass etwas übersehen wird und die Arbeitsmittel nicht in die Firma zurückgeführt werden.

## **Soll-Zustand**

Das Programm ItVentory soll es ermöglichen, die Verwaltung und den damit verbundenen Aufwand zu reduzieren. Es soll möglich sein, einzelne Geräte zu verwalten und den Mitarbeitern zuzuordnen.   
Es soll über die Programmoberfläche auf den ersten Blick erkenntlich sein, welcher Mitarbeiter welche Arbeitsmittel ausgehändigt bekommen hat.

Die Daten sollen dabei zentral in einer Datenbank gespeichert werden.

Denkbar wäre eine lokale SQLite Instanz.

## 

ItVentory

## 

Als Betriebssystem kommt Windows 7 zum Einsatz. Die minimalen Hardwareanforderungen des Programmes sollen die des Betriebssystems nicht übersteigen.

## **Schnittstellen**

Die Schnittstelle findet sich zwischen Server und Client. Die Datenbank befindet sich dabei auf dem Server. Auf dem Client läuft das Programm um die Daten in der Datenbank zu verwalten. Der Server und der Client laufen mit einem Windows Betriebssystem.

## **Funktionale Anforderungen**

Anwendungsfälle (use case):

1. Administrator Dieter bekommt eine Lieferung mit neuen Arbeitsmitteln. Um diese zu verwalten, legt er diese im Programm ItVentory an. Dabei werden alle relevanten Daten erfasst und vom Programm auf Vollständigkeit kontrolliert.
2. Dem Mitarbeiter Hans werden Arbeitsmittel ausgegeben. Der Administrator Dieter erfasst diesen Vorgang im Programm ItVentory. Das Arbeitsmittel wird dabei dem Mitarbeiter zugewiesen und kann fortan keinem anderem Mitarbeiter zugewiesen werden. Eine erneute Zuweisung ist erst dann möglich wenn die Zuweisung zu Hans entfernt wurde.
3. Der Mitarbeiter Claus erhält ein neues Smartphone. Er gibt sein altes an den Administrator Dieter zurück und erhält im Gegenzug ein neues. Dieter erfasst diesen Tausch im Programm ItVentory indem er die Zuordnung für das alte Gerät aufhebt und eine neue Zuordnung mit dem neuen Gerät anlegt.
4. Der Mitarbeiter Gustav verlässt das Unternehmen. Der Administrator Dieter fragt über das Programm ItVentory ab, welche Arbeitsmittel an Gustav ausgegeben wurden. Er kann nun auf Gustav zugehen und die zurückgegebenen Arbeitsmittel auf Vollständigkeit prüfen.

## **Nichtfunktionale Anforderungen**

|  |  |
| --- | --- |
| Kriterium | Anforderungsgrad |
| Benutzbarkeit | Hoch |
| Zuverlässigkeit | Hoch |
| Effizienz | Mittel |
| Änderbarkeit | Mittel |
| Portabilität | Niedrig |
| Wartbarkeit | Mittel |
| Sicherheit | Niedrig |

## **Lieferumfang**

Die Software, ein Pflichtenheft und eine Testfalldokumentation sind gefordert.

.

## **Abnahmekriterien**

Das Programm soll auf Windows lauffähig sein. Es soll eine Datenbankverbindung zum Server aufbauen. Das Verwalten (anlegen, bearbeiten, löschen) von Arbeitsmitteln, Mitarbeitern und der Zuordnung selbiger muss möglich sein.